

Herren Bezirksklasse, Gruppe 1

TSV Sickenhausen : VfL Dettenhausen
Samstag, 25.03.2023, 18:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Im Spiel der Herren Bezirksklasse, Gruppe 1 traf der TSV Sickenhausen am vergangenen Samstag im 17. Saisonspiel auf den VfL Dettenhausen. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 28:29 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlusssdoppel Bamann / Bamann, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Garant für diese Punkteteilung war insbesondere das untere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV Sickenhausen und der VfL Dettenhausen dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Beim 3:0-Erfolg gelang es Plümicke / Müggenburg die Gastspieler Bamann / Beyer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Beim 9:11, 8:11, 3:11 gegen Bamann / Bamann fanden indessen Eißler / Tikhomirova von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Sauer / Nagel gewannen daraufhin indessen ihr Spiel gegen Wiesner / Silzle sicher mit 3:0. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Trotz 1:0 Satzführung verlor Christoph Plümicke sein Spiel gegen Robert Bamann letztlich mit 11:8, 9:11, 7:11, 2:11. Ohne Satzgewinn für Bernd Müggenburg verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Thomas Bamann. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Rolf Eißler hatte im Match gegen Joachim Beyer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Einen Zähler für die Gäste musste Peter Sauer wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Andrea Bamann hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Der Start in die Partie hätte für Anna Tikhomirova besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Stefan Silzle noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ralf Nagel konnte im Anschluss einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Karin Wiesner beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Christoph Plümicke das Match, in das er auf dem Papier keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Thomas Bamann abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Bamann nun 23 Siege, bei einer Niederlage aus. Bernd Müggenburg bekam dann seinen gleichstarken Gegner Robert Bamann beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Rolf Eißler bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Andrea Bamann. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Genügend spielerische Mittel hatte dann Peter Sauer indessen letztlich parat, um sich gegen Joachim Beyer durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holte Anna Tikhomirova beim 11:5, 11:5, 11:4 gegen Karin Wiesner. Ralf Nagel bekam es nun mit Stefan Silzle zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Ralf Nagel am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit

lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Plümicke / Muggenburg ihren Gegnern Bamann / Bamann letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Sickenhausen tritt dabei gegen den TV Rottenburg II an, während es der VfL Dettenhausen mit der SpVgg Mössingen II zu tun bekommt.

Statistik:

TSV Sickenhausen

Doppel: Plümicke / Muggenburg 1:1, Eißler / Tikhomirova 0:1, Sauer / Nagel 1:0

Einzel: C. Plümicke 0:2, B. Muggenburg 0:2, R. Eißler 1:1, P. Sauer 1:1, A. Tikhomirova 2:0, R. Nagel 2:0

VfL Dettenhausen

Doppel: Bamann / Bamann 2:0, Bamann / Beyer 0:1, Wiesner / Silzle 0:1

Einzel: T. Bamann 2:0, R. Bamann 2:0, A. Bamann 2:0, J. Beyer 0:2, K. Wiesner 0:2, S. Silzle 0:2